

# Oratorio de Noël

Marius Risi



In den Adventtagen des Jahres 1858 schrieb der junge französische Komponist Camille Saint-Saëns (1835–1921) innerhalb von nur zwölf Tagen sein «Oratorio de Noël». Bereits am Weihnachtens desselben Jahres gelangte es in Paris zur Uraufführung. Das Werk sieht eine Besetzung mit fünf Vokalsolisten, vierstimmigem gemischtem Chor, Streichorchester, Harfe und Orgel vor. 165 Jahre nach seiner Fertigstellung erklingt das mittlerweile weiterherum bekannte und beliebte Weihnachtsoratorium auch in Ob- und Nidwalden. Das Projekt-Ensemble «Cappella Nova Unterwalden» unter der Leitung von Peter Scherer trägt es am 15. Dezember 2023 um 19 Uhr in der Reformierten Kirche in Buochs und am 16. Dezember um 19 Uhr in der Kollegiikirche Sarnen vor. Am 17. Dezember folgt um 17 Uhr eine Aufführung in der Klosterkirche Engelberg unter Beteiligung des Stiftschors. Als Gesangssolisten sind Rita Barmettler, Gabriela Glaus, Balduin Schneeberger, Livio Schmid und Muriel Tanner programmiert. An beiden Abenden ist der Eintritt frei, es wird eine Türkollekte geben.

[www.cappella-nova.ch](http://www.cappella-nova.ch)

# Frische Innerschweizer Literatur

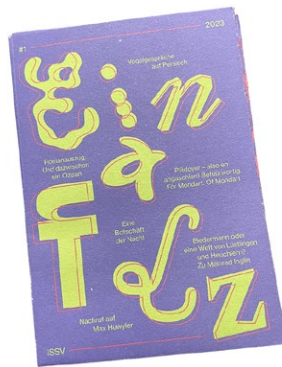
Stefan Zollinger

Der Innerschweizer Schriftstellerinnen- und Schriftstellerverein ISSV hat am Samstag, 14. Oktober 2023, im Literaturhaus Zentralschweiz in Stans seine Jahresversammlung abgehalten. Der Fokus des neuen ISSV-Co-Präsidiums – besetzt mit Trudi von Fellenberg-Bitzi und Thomas Zaugg – galt in ihrem ersten Jahr vor allem einem neuen Mitteilungsblatt für den Verein. Es war der Wunsch der stark verjüngten Crew, etwas ganz Neues zu schaffen. Der «Einfalz», so der Arbeitstitel des Mitteilungsblatts, wurde mit QR-Codes versehen. Diese würden, so Zaugg,

auf eine neu gestaltete Website verweisen und dort könnten alle Texte gelesen werden.

«Wir möchten die neue Kreation vor allem auch als Anstoss für Gespräche nutzen und freuen uns auf kreative Inputs», eröffnete das Co-Präsidium eine lebhaft und kontrovers geführte Diskussion unter den Mitgliedern. Nicht wenige störten sich schon am Titel «Einfalz». Einfalt, meinten einige, sei wirklich das Letzte, was sich Schriftstellerinnen und Schriftsteller leisten könnten. Dem wurde entgegengehalten, dass Einfalt manchen Bedeutungswandel erfahren habe, ursprünglich aber Einfachheit im Positiven meinte. Etwas, das beim Schreiben durchaus hilfreich sein kann.

Vor allem aber bietet der «Einfalz» allen Literaturinteressierten frische Texte von Innerschweizer Autorinnen und Autoren. Wer keinen gedruckten Flyer zur Hand hat, findet alle Texte auf der Webseite. Viel Spass beim Lesen.



[www.einfalz.ch](http://www.einfalz.ch)

Kultur-Journal  
Obwalden / Nidwalden

## Kostenloses Abonnement

Möchten Sie das Kultur-Journal regelmäßig und gratis per Post zugeschickt erhalten?

Sehr gerne! Bitte registrieren Sie sich in unserer Adresskartei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Postadresse per E-Mail an: [kultur@nw.ch](mailto:kultur@nw.ch) oder [kulturabteilung@ow.ch](mailto:kulturabteilung@ow.ch)

Das Abonnement ist kostenlos und kann jederzeit wieder gekündigt werden.

Auf den Webseiten der beiden Kulturämter kann das Kultur-Journal ausserdem als PDF-Datei heruntergeladen werden.

## Impressum



Kanton  
Obwalden



Herausgeberschaft: Amt für Kultur Nidwalden; Amt für Kultur und Sport Obwalden

Konzept: Stefan Zollinger, Vorsteher Amt für Kultur Nidwalden; Marius Risi, Leiter Amt für Kultur und Sport Obwalden

Redaktion (Ausgabe Dezember 2023):  
Stefan Zollinger, Amélie Joller

Gestaltung und Satz: Megi Zumstein, Luzern  
Lektorat: Agi Flury  
Druck: Druckerei Odermatt, Dallenwil